

Geschichtsdoku-Tipps für den Monat Februar 2024

Die empfehlenswerten Geschichtsdokus im Februar 2024 widmen sich dem Krieg in der Ukraine und dem Raub des Kölner Domschatzes.

Info

Die Geschichtsdoku-Tipps stellen Fernsehproduktionen vor, die sich mit zentralen Ereignissen des 20. Jahrhunderts und der jüngsten Vergangenheit beschäftigen. Oft zeichnen sie sich durch den Einsatz von aufwändig recherchiertem und aufbereitetem Archivmaterial aus. Auf weitere Eingrenzungen verzichtet die Redaktion, um die Vielfalt des Formats zu spiegeln.

×

Hinweis ausblenden.

„Putins Blutspur“

Zwei Jahre nach Ausbruch des Ukrainekrieges blickt die Reihe „Terra X History“ auf das bisherige Geschehen zurück. Die zweiteilige Dokumentation „Putins Blutspur“ erzählt mit Archivmaterial und ausführlichen Interviews vor Ort von den ersten zwei Kriegsjahren. Dabei geht sie chronologisch vor: Der erste Teil widmet sich dem ersten Jahr und Teil zwei entsprechend dem zweiten Jahr. Angefangen bei der Belagerung Kiews über den Fall Mariupols bis zum jetzigen Stellungskrieg.



- **Sendetermine:** Sonntag, 18.02.2024, 23:45 Uhr im ZDF (Teil 1, Erstaussstrahlung) und Sonntag, 25.02.2024, 23:35 Uhr im ZDF (Teil 2, Erstaussstrahlung). Beide Teile sind vom 17.02.2024 in der [ZDF-Mediathek](#) verfügbar.
- **Credits:** „Putins Blutspur“, eine zweiteilige Dokumentation von Susanne Gerecke und Andreas Lünser. Eine Koproduktion von Spiegel TV im Auftrag des ZDF.

„Iron Butterflies – Anatomie eines Absturzes“

Am 17. Juni 2014 stürzt eine Boeing 777 über der Ukraine ab – alle 298 Passagiere sterben. Nach einer jahrelangen Untersuchung wird klar: Das Flugzeug ist von einer russischen Flugabwehrrakete getroffen worden. Der Dokumentarfilm „Iron Butterflies“ nähert sich dieser Tragödie mit einer assoziativen Collage aus Archivaufnahmen, Mitschnitten und inszenierten Sequenzen. Auf die üblichen Erzählmittel einer

historischen Dokumentation, wie Interviews und Off-Kommentar, wird verzichtet. Stattdessen verlässt sich der Film rein auf die Kraft von Bild und Montage.

<https://www.youtube.com/watch?v=SGbWQEgl0us>

- **Sendetermin: Dienstag, 20.02.2024, 00:40 Uhr auf Arte (Erstausstrahlung) und vom 19.02.2024 in der [Arte-Mediathek](#).**
- **Credits: „Iron Butterflies – Anatomie eines Absturzes“, ein Dokumentarfilm von Roman Liubyi. Eine Koproduktion von BABYLON'13, Trimafilm und RBB in Zusammenarbeit mit Arte.**

„Der Raub des Kölner Domschatzes – Die Jagd nach den Dieben“

Der Kölner Domschatz wird in der Nacht zum 2. November 1975 gestohlen. Es folgen lange Ermittlungen, bis die drei Täter 1976 und 1977 gefasst werden – auch mit der Unterstützung der Kölner Unterwelt. In seiner Dokumentation zeichnet Lothar Schröder diesen spektakulären Kriminalfall mit Archivaufnahmen und Interviews mit Expert:innen und Zeitzeug:innen nach. Besonders beeindruckt dabei die Hartnäckigkeit der damaligen Oberstaatsanwältin Maria Mösch.



Der Raub des Kölner Domschatzes © WDR / Dierk Fechner



Der Raub des Kölner Domschatzes © WDR / Dierk Fechner

▪ **Sendetermin: Freitag, 23.02.2024, 20:15 Uhr**
(Erstausstrahlung) im WDR und vom 23.02.2024 in der ARD-
Mediathek.

Credits: „Der Raub des Kölner Domschatzes – Die Jagd nach den Dieben“, eine Dokumentation von Lothar Schröder. Eine Produktion von Beta Bande im Auftrag des WDR.